

Donauinselfest 2026: Neuester Termin wegen Formel 1 verschoben!

Die 43. Ausgabe des Donauinselfests findet vom 3. bis 5. Juli 2026 statt, verschoben wegen des Formel-1-Grand-Prix.



Nachrichten AG

Wien, Østerreich - Das Donauinselfest, welches im kommenden Jahr laut meinbezirk.at seine 43. Ausgabe feiert, wird in einem neuen Gewand erstrahlen. Die Veranstaltung findet vom 3. bis 5. Juli 2026 statt eine Terminverschiebung, die auf den Østerreich-Grand-Prix der Formel 1 in Spielberg zurpckzufphren ist, welcher am 28. Juni 2026 ausgetragen wird. Dies markiert die spæteste Ausgabe des Festivals in seiner mittlerweile 42-jæhrigen Geschichte.

Traditionell organisiert von der SPØ Wien, hat sich das Donauinselfest seit seiner Grpndung als einer der grøåten Publikumsmagnete in Europa etabliert. Die Verschiebung ist nicht die erste ihrer Art; prominente Ånderungen gab es bereits

2008 aufgrund der Fußball-Europameisterschaft und 2020 wegen der Corona-Pandemie.

Gröátes Freiluftfestival Europas

Wie [kurier.at](#) berichtet, bleibt die Entscheidung zur Terminverlegung ein einmaliger Fall. Es handelt sich nicht um eine dauerhafte Veränderung, betont Jørg Neumayer, Landesparteisekretär der Wiener SPÖ. Man wolle in Zukunft keine Konkurrenz zu anderen Großveranstaltungen eingehen, was diese Anpassung notwendig machte. Mädchen sollten sich jedoch keine Sorgen machen, dass der Schulschluss am 3. Juli einen Einfluss auf die Besucherzahlen haben könnte. In der Regel finden die Feiertage und Sommerurlaube etwas später statt.

Das Donauinselfest wird seit 1984 jährlich auf der Donauinsel durchgeführt und zieht über 3 Millionen Besucher an. Mit einer Festivalfläche von 4,5 km und 11 verschiedenen Bühnen bietet das Event eine beeindruckende Vielfalt. In diesem Jahr werden insgesamt 200 Acts auf 16 Bühnen erwartet, bei denen internationale Stars sowie lokale Bands auftreten.

Ein Fest für alle

Die Veranstalter haben versichert, dass die Planung und Organisation des Festivals von der neuen Terminfestlegung nicht betroffen sind. Inklusion und Nachhaltigkeit stehen auch 2026 wieder im Zentrum. Konkrete Pläne für die musikalischen Acts sind noch nicht veröffentlicht, aber der Fokus auf ein abwechslungsreiches Programm soll gewahrt bleiben. Zuschauer dürfen sich auch auf kulinarische Highlights freuen: Von österreichischer Kochkunst bis hin zu internationalen Köstlichkeiten wird alles geboten.

Die Stadt Wien unterstützt das Donauinselfest mit 1,8 Millionen Euro, und Neumayer ist optimistisch, dass es keine Budgetkürzungen geben wird. Auch wenn die genaue

Aufstellung der Acts noch in Arbeit ist, steht bereits fest, dass prominente Künstler aus der aktuellen Musikszene wieder zu Gast sein werden, so wie es heuer beispielsweise Bonnie Tyler und die Scorpions waren.

Es bleibt spannend, wie die kommenden Monate für das Donauinselfest gestaltet werden. Die Planung eines Pre-Openings, wie es im Vorjahr stattfand, steht noch in den Sternen. Dennoch ist klar, dass das Festival mit seinen fantastischen Konzerten, seiner lebhaften Atmosphäre und seinem frohen Miteinander weiterhin ein Highlight im Wiener Veranstaltungskalender bleibt. Erfreulicherweise zieht das Event nicht nur musikalisch, sondern auch in finanzieller Hinsicht für die Stadt positive Bilanz – geschätzte 40 Millionen Euro an Einnahmen sprechen eine deutliche Sprache. Die Vorfreude auf die 43. Ausgabe kann also beginnen! ([Wikipedia](#))

Details	
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• www.meinbezirk.at • kurier.at • en.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: mein-wien.net